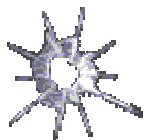


09.03.2009



FRIEDRICH-GLAUSER-PREISE 2009

Die Entscheidung für die Nominierungen der diesjährigen Friedrich-Glauser-Preise, der Preise des SYNDIKAT, der Autorengruppe deutschsprachige Kriminalliteratur in den verschiedenen Kategorien, ist gefallen.

ROMAN (dotiert mit 5000 Euro)

Nominees aus 247 Neuerscheinungen

Rob Alef – Das magische Jahr (Rotbuch)
Wilfried Eggers – Paragraph 301 (Grafit)
Bernhard Jaumann – Die Augen der Medusa (Aufbau)
Gisa Klönne – Nacht ohne Schatten (Ullstein)
Heinrich Steinfest – Mariaschwarz (Piper)

DEBUT (dotiert mit 1500 Euro)

Nominees aus 78 Neuerscheinungen

Lucie Klassen – Der 13. Brief (Grafit)
Oliver Pötzsch – Die Henkerstochter (Ullstein)
Jochen Rausch – Restlicht (KiWi)
Linus Reichlin – Die Sehnsucht der Atome (Eichborn)
Amaryllis Sommerer – Selmas Zeichen (Milena)

KURZGESCHICHTE (dotiert mit 1000 Euro)

Nominees aus 140 Neuerscheinungen

Sebastian Fitzek – Alles für Bergkamen
aus: Mord am Hellweg IV (Grafit)
Hans Forster – Himmel und Hölle
aus: Im Kreis der Familie (S. Fischer Verlag)
Jörg Juretzka – Die Matratze von Uentrop
aus: Mord am Hellweg IV (Grafit)
Sandra Lüpkes – Das Gewissen von Werl
aus: Mord am Hellweg IV (Grafit)
Judith Merchant – Monopoly
aus: Money. Geschichten von schönen Scheinen
(Verlag Johannes Heyn)

EHRENGLAUSER (undotiert)

Hans Werner Kettenbach

Kriminalschriftsteller

Friedrich-Glauser-Preis – Ehrenpreis der Autoren
für seine Verdienste um den deutschsprachigen Kriminalroman und
für sein bisheriges Gesamtwerk im Bereich der Kriminalliteratur.

HANSJÖRG-MARTIN-PREIS – (dotiert mit 2500 Euro)

Kinder- und Jugendpreis der Autoren

Nominees aus 73 Neuerscheinungen

Robert Brack – Kai und die Weihnachtsdiebe (Carlsen)
Olaf Büttner – Die letzte Party (Sauerländer)
Franziska Gehm – Der Tote im Dorfteich (Sauerländer)
Marjaleena Lembcke – Der Mann auf dem roten Felsen (Nagel&Kimche)
Christian Linker – Blitzlichtgewitter (dtv)

Die PreisträgerInnen

werden bei der Abschlussgala der CRIMINALE 2009, dem „Tango Criminale“ in Singen am Samstag, den 9. Mai 2009 bekannt gegeben.

* * *

Die Auswahl der Nominierten wurde von der Autorenjury des SYNDIKAT getroffen, der auch immer der/die Preisträger/in des Vorjahres angehört.

* * *

Ab dem 09.05.2009 sind die jeweiligen Preisträger und die Begründungen der Jury-Entscheidungen, sowie die offiziellen Presseerklärungen auf den entsprechenden Internetseiten des SYNDIKAT www.das-syndikat.com und der CRIMINALE www.die-criminale.de nachzulesen. Dort gibt es auch weitere Infos zum Friedrich-Glauser-Preis und dem Hansjörg-Martin-Preis.

* * *

Die CRIMINALE, das jährliche Treffen der Mitglieder des SYNDIKAT, ist das größte deutschsprachige Krimifestival, mit Lesungen, öffentlichen Diskussionsrunden, Workshops und Vorträgen zur Kriminalliteratur.

* * *

Kontakt zur Jury-Organisatorin

Heidi Rehn
rehn@das-syndikat.com

* * *

Kontakt zum SYNDIKAT

Angela Eßer
esser@das-syndikat.com

Jürgen Kehrer
kehrer@das-syndikat.com

Andreas Izquierdo
izquierdo@das-syndikat.com